

Adcubum-Kunden erhalten Freigabe für den automatisierten Datenaustausch

Adcubum hat in ihre Versicherungssoftware adcubum SYRIUS den automatisierten Datenaustausch für Prämienverbilligungen (Art. 65 KVG) integriert und an ihre Kunden ausgeliefert. Damit können Krankenversicherungen die Kosten für Administration und Verwaltung massiv senken.

Adcubum hat in ihre Versicherungssoftware adcubum SYRIUS den automatisierten Datenaustausch für Prämienverbilligungen (Art. 65 KVG) integriert und an ihre Kunden ausgeliefert. Damit können Krankenversicherungen die Kosten für Administration und Verwaltung massiv senken.

Nach einem erfolgreich verlaufenen Pilotbetrieb hat Adcubum die Lösung für den automatischen Datenaustausch für Prämienverbilligungen zwischen Kantonen und Krankenversicherungen ausgeliefert. Dabei sind die Erkenntnisse aus dem Pilotbetrieb laufend in die weitere Entwicklung und in den Standard eingeflossen. Bei der Ausarbeitung der schweizweit einheitlichen Prozesse und Standards hat sich Adcubum mit fachlicher und technischer Unterstützung massgeblich beteiligt. Adcubum wird sich auch nach Abschluss des Einführungsprojekts weiterhin in der technischen Arbeitsgruppe bei der Betreuung des Standards engagieren.

Damit die Einhaltung der vorgeschriebenen Prozesse und Datenformate sichergestellt werden kann, müssen sich alle Krankenversicherer und kantonalen Durchführungsstellen zertifizieren. Die Adcubum-Kunden haben diese Zertifizierung im ersten Anlauf problemlos geschafft. Adcubum-Kunde Swica hat als erste Krankenversicherung in der Schweiz die Zertifizierung erhalten und war danach Zertifizierungsstelle für mehr als die Hälfte der Kantone.

Krankenversicherungen, welche die Standardsoftware adcubum SYRIUS einsetzen, haben die Erweiterung des automatischen Datenaustauschs kostenlos im Rahmen des Wartungsvertrags erhalten. Die für den Kunden geringen Anpassungs- und Einführungsaufwände sowie die Prozessverbesserungen führen zu signifikanten Einsparungen in der Administration und Verwaltung.

Hintergrund Prämienverbilligung:

Rund ein Drittel der Schweizer Bevölkerung wird von Bund und Kantonen mit monatlichen Beiträgen an die Prämien der Krankenversicherer unterstützt. Jahr für Jahr fliessen 2,5 bis 3 Millionen Meldungen über die Beitragshöhe an die Versicherungen. Deren Bestätigungen oder Rückweisungen und Meldungen von Veränderungen von Versicherungsverhältnissen oder Wechsel zu einer anderen Krankenversicherung erzeugen weitere 3 bis 3,5 Millionen Meldungen zurück an die Kantone.

Mit einer zweijährigen Übergangsfrist ist der revidierte Art. 65 KVG auf den 1. Januar 2012 in Kraft getreten. Er regelt den bisher individuellen Austausch dieser grossen Datenmengen verbindlich für alle Kantone und den Krankenversicherer in einem einheitlichen Format. Spätestens ab dem 1. Januar 2014 müssen alle Kantone ihre Beiträge mit detailliert geregelten Prozessen über die Krankenversicherer abwickeln. Mit der erstmaligen Umsetzung eines auf weitestgehende Automatisierung ausgelegten, einheitlichen Standards erhoffen sich vor allem die Versicherer Einsparungen von 30 bis 40 Prozent des bisherigen Aufwands.

Kontakt:

Fredy Haag
Telefon: +41 58 411 69 22
E-Mail: fredy.haag@adcubum.com

Unternehmen:

Adcubum AG
Zürcherstrasse 464
CH - 9015 St. Gallen

Internet: www.adcubum.com

Die Adcubum-Gruppe

Adcubum ist Hersteller führender Schweizer Standardsoftware für die Assekuranz. Das Kernprodukt adcubum SYRIUS ist ein modular aufgebautes Bestandsführungssystem für Kranken-, Unfall- und Sachversicherungen, basierend auf der Java Enterprise Edition Technologie (Java EE). Der Grundstein für die erfolgreiche Unternehmensgeschichte wurde 1998 in St. Gallen gelegt. Seitdem wird das Produkt kontinuierlich entlang der Kunden- und Markterfordernisse weiterentwickelt. Das Unternehmen beschäftigt derzeit mehr als 210 hochqualifizierte Fach- und IT-Experten. Mehrere Millionen Versicherte mit über 30 Millionen Leistungsfällen werden mit der Kernlösung adcubum SYRIUS verwaltet – Tendenz steigend.

adcubum